

Issue 50, 10 May, 2017

## KULT\_online 50 (Mai 2017)

### *Editorial*

Marcel Wrzesinski

International Graduate Centre for the Study of Culture (Gießen)

Contact: [Marcel.Wrzesinski@gcsc.uni-giessen.de](mailto:Marcel.Wrzesinski@gcsc.uni-giessen.de)

#### **How to cite:**

Wrzesinski, Marcel: „KULT\_online 50 (Mai 2017) Editorial“. In: KULT\_online 50 (2017).

DOI: <https://doi.org/10.22029/ko.2017.144>



Creative Commons Attribution 4.0 International

## KULT\_online 50 (Mai 2017)

### *Editorial*

Liebe Leser\_innen von KULT\_online,

in welcher Form sich die (Kultur-)Wissenschaften mit der Gesellschaft kritisch auseinandersetzen, lässt sich auch an den sie begleitenden Rezensionsorganen ablesen. KULT\_online war in seinen 15 Jahren, 50 Ausgaben und mit über 600 Rezensionen stets Seismograph für Entwicklungen im regen Feld der Kulturwissenschaften. Unsere Autor\_innen kommentierten respektvoll, waren aber auch um manch' scharfsinniges Bonmot nicht verlegen. Mit dem wissenschaftlichen Feld veränderte sich dabei auch KULT\_online: neue Redaktionsmitglieder, Formate und Funktionen – wir versuchten stets, ein zeitgemäßes Rezensionsmagazin zu sein. Der Dank der heutigen Redaktion gilt den Gründer\_innen der Zeitschrift, etwa Dr. Janine Hauthal, die mit einem Geleitwort diese Ausgabe eröffnet. Zudem unterstützte uns die Universitätsbibliothek der Justus-Liebig-Universität tatkräftig bei der Migration auf unser neues Redaktionssystem (Open Journal Systems).

Um aktuell zu bleiben, bewegt sich KULT\_online schließlich in Richtung moderner und offener Publikationsumgebungen mit echtem „Open Access“. Ab dieser 50. Ausgabe sind alle Beiträge unter einer Creative Commons Lizenz (CC BY 4.0) verfügbar – d.h. nicht mehr „all rights“, sondern lediglich „some rights reserved“. Für Autor\_innen und Leser\_innen bedeutet dies größtmögliche Freiheit und Flexibilität im Umgang mit den wertvollen Wissensbeständen unserer Wissenschaften. Daneben gewährleistet KULT\_online ab dieser Ausgabe sinnvolle Metadaten(standards) und umfassende Langzeitarchivierung. Damit sind alle veröffentlichten Beiträge weltweit durch Suchmaschinen und Kataloge indiziert; zudem sind alle Beiträge langfristig durch persistente Links zitierbar sowie dauerhaft in anerkannten elektronischen Archiven gesichert. Ein zeitgemäßes Design und zahlreiche Verbesserungen der Nutzungsfreundlichkeit (u.a. Zitationsstandards, elektronische Beitragseinreichung) ergänzen unser neues Angebot. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und Hinweise, um KULT\_online weiter zu verbessern!

Das Wichtigste zuletzt: diese Jubiläumsausgabe bietet mit zwei Tagungsberichten und 16 Rezensionen wieder zahlreiche Denkanstöße, etwa durch kulturwissenschaftliche Regionalstudien zu Litauen, Afrika, Mexiko, Argentinien, dem peruanischen Hochland oder dem antiken Rom. Daneben deckten die rezensierten Werke wieder breit das kulturwissenschaftliche Feld ab, etwa mit Themen aus der Emotionsforschung, Exilforschung, Islamwissenschaft, Kindheitsforschung, Leseforschung, den Film

Studies und Queer Studies, oder der Monarchie- und Zukunftsforschung. Gesondert möchte ich den Rezensionssessay von Prof. Dr. Katharina Stornig hervorheben. In ihrer sorgfältigen Auseinandersetzung mit Geschichtsschreibungen zu nationalen, imperialen und globalen Aspekten der Kinderfürsorge im 19. und 20. Jahrhundert sensibilisiert sie uns für die „cultural dynamics created by child welfare and its effects on issues of belonging“ in den jeweiligen, zum Teil höchst unterschiedlichen Kontexten.

Wir wünschen eine spannende Lektüre und hoffen, Sie bleiben uns noch für die nächsten 50. Ausgaben erhalten.

Mit besten Grüßen,

Marcel Wrzesinski

Marcel Wrzesinski

International Graduate Centre for the Study of Culture (Gießen)

Contact: [Marcel.Wrzesinski@gcsc.uni-giessen.de](mailto:Marcel.Wrzesinski@gcsc.uni-giessen.de)

**How to cite:**

Wrzesinski, Marcel: „KULT\_online 50 (Mai 2017) Editorial“. In: KULT\_online 50 (2017).

DOI: <https://doi.org/10.22029/ko.2017.144>